

# Raus aus der Ohnmacht, wir wehren uns gegen den sozialen Krieg!

## Wir glauben nicht, dass...

- Zerschlagung der Arbeitslosenhilfe,
- Gravierende Kürzung des Arbeitslosengeldes ,
- massive Ausweitung der Leiharbeit & Billiglohnsektor,
- Privatisierung des Krankheitsrisikos
- Aufweichung des Kündigungsschutzes
- neue Zumutbarkeiten für Erwerbslose ... Arbeitsplätze schafft!

## **Solche „Reformen“, bekämpfen nicht die Arbeitslosigkeit, sondern die Beschäftigten und Arbeitslosen!**

Fast jeder kann durch Verschlechterung seiner Lebensqualität und den Angriff auf unsere Menschenwürde betroffen sein.

Die Agenda 2010 ist Produkt des sog. „Neoliberalismus“, auf europäischer Ebene, die z. B. den Ausverkauf öffentlicher Dienstleistungen und Privatisierung gesellschaftlicher Einrichtungen verschärft.

Denn es handelt sich um ein gigantisches Spar- und Umverteilungsprogramm zugunsten der Profitinteressen der Reichen.

Wir sind eine Initiative von Erwerbslosen und möchten den Kontakt zu unterschiedlichen Gruppen, Betroffener und allen, die gemeinsam ein stärkeres Gegengewicht zur „Agenda Sozialabbau“, für nötig halten - zum Zwecke gegenseitiger Unterstützung, Information und Planung von Aktionen.

## **Arbeitsloseninitiative „Wehrt euch!“,**

Im MALTA (Achtermannstrasse 10-12, Durchgang neben dem Cuba)  
Fax und Fon 0251 4140553, e-mail: [wehren@muenster.org](mailto:wehren@muenster.org)  
Homepage [www.muenster.org/wehren](http://www.muenster.org/wehren)